



Deutsche Lebens-Rettungs-
Gesellschaft

DLRG | Ortsgruppe Melle e.V. | Am Wellenbad 43a | 49324 Melle

Landesverband Niedersachsen
Bezirk Osnabrück
Ortsgruppe Melle e.V.
1. Vorsitzende
Am Wellenbad 43a
49324 Melle
1.vorstand@melle.dlrg.de
info@melle.dlrg.de
melle.dlrg.de
dlrg.melle (Instagram)

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2025

Freitag, 14.03.2025

Ort: Vereinshaus der DLRG Melle e.V.; Am Wellenbad 43a; 49324 Melle
Anwesende: s. Anwesenheitsliste
Beginn: 18:00Uhr

1. Begrüßung

Der Vorsitzende Axel Krecklow begrüßt alle anwesenden Mitglieder*in der Ortsgruppe.

2. Benennung des Protokollführers

Als Protokollführer wurde Andre Jöckel benannt.

3. Prüfung der ordnungsgemäßen Einladung

Die Einladung erfolgte fristgerecht am 07.02.2025 über eine Email vom 1. Vorsitzenden, welcher auch eine Entwurfsfassung der zur Abstimmung gestellten neuen Satzung anhing.

4. Beschluss über die Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde ohne Eingaben übernommen.

5. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Von den 28 Anwesenden waren 28 stimmberechtigt.

6. Berichte des Vorstands

Bericht 1 Vorsitzender – Axel Krecklow:

Auch im Jahr 2024 konnte sich die Ortsgruppe Melle über einen Anstieg der Mitgliedszahlen freuen. Nach 59 Ab- und 107 Zugängen stieg die Anzahl der Mitglieder auf nunmehr 729, mit einem nach wie vor hohem Kinderanteil von 479. Axel zog auch im Weiteren ein positives Resümee über das vergangene Jahr. Er berichtete von der Renovierung der Vereinsküche, die nun mit einer Sitzgarnitur auch zum Verweilen im kleinen Kreis einlädt, sowie einer neuen, modernen Beleuchtung im Hauptraum. Er berichtete vom ersten 20h-Schwimmen im Hallenbad, welches als Ersatz zum 24h Schwimmen in Wellingholzhausen etabliert werden soll. Aufgrund der großen Akzeptanz gab es bereits 2025 das erste 24h-Schwimmen im Hallenbad. Weitere Aktionen waren das 50te Jubiläum des Wellenfreibades, welches durch Aktionen, wie z.B. dem Wasserballturnier, durch die DLRG Ortsgruppe unterstützt wurde. In 11 Vorstandssitzungen wurden die Geschicke des Vereins gelenkt und 29 Beschlüsse auf den Weg gebracht. Wichtige Themen waren die vom DLRG Bundesverband geforderte Digitalisierung, sowie die grundsätzliche Einsatzfähigkeit des Vereins.

Volksbank Melle-Borgloh
IBAN: DE28 2656 2490 0002 3779 00
BIC: GENODEF1HTR
Kreissparkasse Melle
IBAN: DE78 2655 2286 0161 1882 71
BIC: NOLADE21MEL

Rechtsform: eingetragener Verein (e.V.)
Amtsgericht: Osnabrück VR 2401
Vertretungsberechtigung gemäß § 26 BGB:
1. Vors. Axel Krecklow
2. Vors. Indra Schievink

Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft ist Spitzenverband im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB), Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband, im Deutschen Spendenrat, der International Life Saving Federation (ILS) und der ILS-Europe.

Bericht 2 Vorsitzende – Indra Schievink:

Indra berichtete, dass die Stadt Melle die Preise für den Trainingsbetrieb zum 1.1.2025 um etwa 25% angehoben hat. Dies ist eine finanzielle Mehrbelastung in einem vierstelligen Bereich. Dennoch ist es das Ziel, den Trainingsbetrieb weiter auszubauen, z.B. durch einen Schnorchel Kurs und eine zweite Inklusionsschwimmstunde am Samstag, letztere ist bereits gestartet. Die DLRG Ortsgruppe feiert im Jahr 2025 ihr 75jähriges Bestehen und wird dies feiern. Die Einladungen hierzu werden voraussichtlich Mitte Mai per Email zugestellt. Indra verwies auf eine aktuelle Terminliste, die auch im Schaukasten hängt. Thema Digitalisierung, seit 2024 ist nun auch die *Meine DLRG*-App für die Ortsgruppe Melle verfügbar. Um die Öffnung der Meller Freibäder zu gewährleisten, plant der Vorstand eine Kooperation mit der Stadt Melle und bittet um aktive Hilfe bei der Schwimmaufsicht. Mindestanforderung ist ein aktueller Nachweis über das Rettungsschwimmabzeichen in Silber und die Volljährigkeit.

Kurzfristige Ziele sind z.B., die Renovierung des Hauptraumes oder auch Einsätze als Sanitäter bei diversen Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit dem DRK. Mittelfristig sollen eigenständige Erste-Hilfe-Kurse durch die Ortsgruppe angeboten werden können, nicht nur ausschließlich für die eigene Rettungsschwimmbildung.

Langfristig wird über eine Erweiterung des DLRG-Heims nachgedacht.

Bericht 1. Technischer Leiter:

Paul startete seinen Bericht mit der Jahresstatistik der Ertrinkungsfälle in Deutschland. Auch im Jahr 2024 gab es einen weiteren Anstieg um 31 Personen, auf nunmehr 411 Ertrunkene Menschen. Im Jahr 2024 leisteten etwa 50 aktive Helfer über 1.000 ehrenamtlichen Stunden am Beckenrand (reine Schwimmzeit!) in der Schwimmbildung und nahmen dabei 244 Schwimmabzeichen ab. Um dieses möglich zu machen ist es wichtig, unsere Helfer und unsere Jugend zu fördern und auszubilden. Paul gab hierzu einen Überblick über die erworbenen Qualifikationen, darunter auch insgesamt 7 SAN-A und 3 SAN-B Absolventen. Von unserer Ortsgruppe organisiert, fand eine Inklusionsfortbildung für unsere Helfer statt. Ende August 2025 wird Paul an einer Prüfung als Erste-Hilfe-Ausbilder teilnehmen.

Bericht Leiter Einsatz:

Thomas Thöle war verhindert, sodass Axel einen kurzen Überblick über die Arbeit des Leiter Einsatzes gab.

Bericht Beisitzer für den Bereich Tauchen:

Holger gab einen umfassenden Überblick über die Aktionen der Taucher aus dem Jahr 2024, wie z.B. den Neujahrempfang im Haus, der Gartenarbeit, EH-Ausbildung bei der OG Osnabrück sowie einigen Tauchausflügen wie z.B. dem Ostertauchen in Scharendijke (NL). Abschluss des sportlichen Jahres war traditionell der Silvesterlauf beim TSV Westerhausen.

Bericht Referentin für Öffentlichkeitsarbeit:

Katrin und Denise berichteten von zugenommenen Anfragen zu Trainingszeiten, den Schwimmkursen und langen Wartelisten. Der telefonische Beratungsbedarf hierzu hätte zugenommen. Zu den einzelnen Schwimmkursen bzw. Trainings haben sich mittlerweile WhatsApp Gruppen etabliert, über die auch kurzfristig die Teilnahme abgesagt werden kann. Die Ortsgruppe betreibt nun auch einen WhatsApp Kanal mit 97 Abos, dieser sei allerdings nicht leicht zu finden.

Die Webseite wurde aktualisiert, die Buchung von Kursen erfolgt nun ausschließlich digital. Die Ortsgruppe Melle ist nun auch bei Google Maps zu finden. Die Beiträge im Instagram Kanal wurde, im Vergleich zum Vorjahr, nochmals gesteigert.

Bericht Jugendwartin:

Der Jugendvorstand wurde gerade erst neu gewählt. Die neue Jugendvorsitzende, Romy

Berelsmann, berichtete von vergangenen Aktionen wie z.B. der Kanu Tour, SkateNight und gab einen Ausblick auf das Jahr 2025. In diesem Rahmen sei die Ostereiersuche erwähnt, wofür Kuchenspenden gesucht werden.

Bericht der Schatzmeisterin:

Kristina stellte die Kontostände im Vergleich 31.12.2023 zu 31.12.2024 vor. Es gab Einnahmen von 75.500,12 € und Ausgaben von 93.757,30 €, was einem Eigenkapitalrückgang von 22.257.18 € entspricht. Dies war zum Erhalt der Gemeinnützigkeit notwendig. Die Haupteinnahmequellen sind Mitgliedsbeiträge, Kursgebühren, Zuschüsse, 1 € für die Bahnmieta und Spenden. Die Hauptausgabequellen sind Abgaben an den Bezirk-/ Kreis-/ Landesverband, Ausbildungskosten, Aufwandsentschädigungen ÜL, Repräsentationskosten sowie die Erneuerung der Küche. Beide Posten wurden anhand von Kreisdiagrammen sehr überschaubar dargestellt.

7. Berichte der Revisoren

Marco Bierbaum und Karl-Heinz Swyter berichteten, dass die Einnahmen und Ausgaben sauber dokumentiert waren und keine Abweichungen festgestellt wurden. Sie beantragten die Entlastung des Vorstandes.

8. Entlastung des Vorstands

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet (28 Ja-Stimmen).

9. Vorstellung der neuen Satzung mit Abstimmung

Axel stellte die Änderungen in der neuen Satzung im Detail vor. Hierzu lagen bereits im Vorfeld Printversionen der im Entwurf befindlichen Satzung aus. Die wichtigsten Neuerungen sind: *Einsatzbereich hinzugefügt; digitale Kommunikation nutzbar machen; Mitwirkungspflicht der Mitglieder (Stichwort Kontaktdatenpflege); Posten im Vorstand mit Vertretern; Kinderschutzkonzept, Wahlen en bloc.*

Die Satzung wurde ohne weitere Fragen einstimmig (28 Ja-Stimmen) angenommen.

10. Anpassung der Mitgliedsbeiträge ab 2025

Aufgrund der gestiegenen Bahnmieta sieht der Vorstand die Notwendigkeit, die Jahresbeiträge anzupassen. Ab 2026 sollen folgende Beiträge gelten: Kind 50€/Jahr; Erwachsene 60€/Jahr; Familien 120€/Jahr. Zusätzlich sollte die Möglichkeit geschaffen werden, ab 2028 die Beiträge auf wie folgend anzuheben: Kind 60€/Jahr; Erwachsene 70€/Jahr; Familien 140€/Jahr. Axel verwies nochmals darauf, dass es sich um Jahresbeiträge handelt. Nach Aussprache in der Versammlung wurden beide Beitragserhöhungen en bloc zur Wahl gestellt und mit 26 Ja-Stimmen / 2 Enthaltungen/ keine Nein-Stimmen angenommen.

11. Pause mit kleinem Snack

Sehr gelungen und lecker 😊

12. Neuwahlen aller Ressorts

Als Wahlleiter wurde Marcel Stöver bestimmt. Es sei hier erwähnt, dass alle Posten ohne Gegenstimmen und maximal einer Enthaltung gewählt worden sind.

1ter Vorsitzender: *Axel Krecklow*; 2te Vorsitzende: *Indra Schievink*; Schatzmeisterin: *Kristina Heidemann*; Stellv. Schatzmeisterin: *Leah Bäckermann*; Leiter Ausbildung: *Paul-Philipp Heidemann*; Stellv. Leiter Ausbildung: *Cedric Strathmann*; Leiter Einsatz: *Thomas Thöle* (in Abwesenheit); Materialwart: *Thomas Wiesner*; Stellv. Materialwart: *Michael Cura* (in Abwesenheit); Referent für Öffentlichkeitsarbeit: *Denise Gajda*; Stellv. Referent für Öffentlichkeitsarbeit: *Katrin Berelsmann*; Referent für Tauchwesen: *Holger Grunewald*; 1. Beisitzer: *Klaus Pilkenroth*; 2. Beisitzende: *Karina Diedrich*; 3. Beisitzende: *Andrea Jöckel*; Revisorin: *Silke Wiesner*; Stellv. Revisorin: *Edeltraut Vorreiter*; Bezirksratsmitglied: *Der Vorstand nach Liste*; Delegierte zur Bezirkstagung: *Der Vorstand nach Liste*.

13. Bestätigung der Wahlen zur Jugendvertretung

Am 28.02.2025 hat die Jugend einen neuen Jugendvorstand gewählt.

Jugendvorsitzende: *Romy Berelsmann*; Stellv. Jugendvorsitzende: *Emily Jöckel*; Schatzmeisterin: *Jana Scholz*; Schwimmen-Retten-Sport: *Kim Herzig*; Fahrten&Lager: *Sabrina Steiwer*; Politik: *Leni Brinbkschröder*; Kindergruppenarbeit: *Ina Jöckel*; Bildung: *Isabela Zuijdgeest*; Öffentlichkeit: *Roberta Pepe*; 1. Kassenprüferin: *Martha Klocke*; 2. Kassenprüferin: *Nele Herzig*.

Die Wahl des Jugendvorstandes wurde einstimmig (28 Ja-Stimmen) bestätigt.

14. Vorlage des Haushaltsplanes 2025 mit Aussprache und Genehmigung

Der Haushaltsplan für das Jahr 2025 wurde mit einem Minus von 17.450,- Euro aufgestellt. Der Steuerberater mahnt das Barvermögen des Vereins zu reduzieren, um den Status der Gemeinnützigkeit nicht zu verlieren. Nach Rückfrage aus dem Plenum wurde bestätigt, dass dieser Verlust durch die Barreserven abgedeckt ist.

Der Haushaltsplan wurde einstimmig (28 Ja-Stimmen) angenommen.

15. Ehrungen

Es waren keine zu ehrenden Mitglieder anwesend.

16. Anträge

Es sind bis zum 28.02.2025 keine Anträge eingegangen.

17. Verschiedenes

- Der Jugendvorstand bittet um Kuchenspenden für das diesjährige Ostereiersuchen.
- Am 05.04.2025 findet ein Arbeitseinsatz im Garten statt. Start 9 Uhr, Gartengeräte sollten mitgebracht werden.

Die Jahreshauptversammlung wurde um 21:06 geschlossen.



Axel Krecklow
1. Vorsitzender



Andre Jöckel
Protokollführer